

Hochwasserschutz und Renaturierung der Bünz



Vergangene Überschwemmungen zeigten, dass der Hochwasserschutz im Bünztal ungenügend ist. Kernstück der geplanten Massnahmen ist ein 590'000 m³ fassendes Hochwasserrückhaltebecken bei Wohlen im Aargau. Mit den Bauarbeiten beauftragt wurde die ARGE HWSB 2015, bestehend aus der wsb AG und der Eberhard Bau AG. Dieses Gespann hat sich bei mehreren Wasserbauprojekten an Aare, Emme, Limmat, Rhein, Thur und Wigger bestens bewährt. Bis im Sommer 2017 entstehen ein rund 350 m langer Querdamm mit Durchlassbauwerk und Schwemmholzrechen sowie ein 585 m langer Seitendamm zwischen Wohlen und Waltenschwil. Zu diesem Zweck sind rund 36'000 m³ Erdmaterial zu verschieben.

Im Einstaubereich des Beckens wird die kanalisierte Bünz auf einer Länge von rund 800 m revitalisiert. Gemäss Gewässerschutzverordnung ist ein 25 m breites Flussbett vorgesehen. Die Aufweitung erfolgt im Wesentlichen am linken Flussufer. Die alten Uferverbauungen verschwinden, artgerechte Bepflanzung und naturnahe Verbauungen sichern die Uferlinien, so dass das Kulturland auch bei hoher Wasserführung geschützt ist.

Wasserbau.Eberhard – alles im Fluss

Spezialbeton für das Bellevue in Zürich

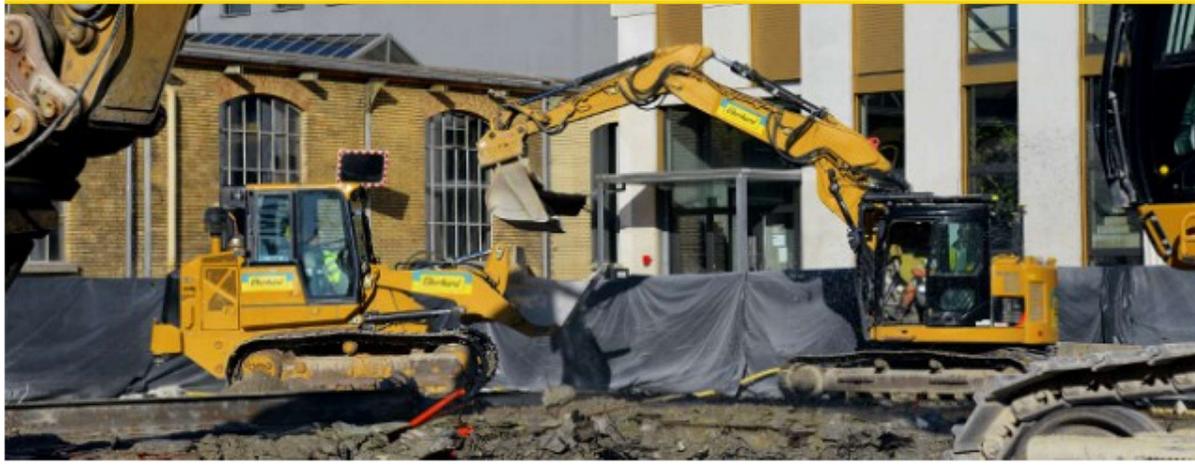


Das Bellevue ist einer der zentralen Verkehrsknoten der Stadt Zürich. Täglich befahren rund 60'000 Autos die Quaibrücke, und 76'000 Personen steigen an der Haltestelle Bellevue ein oder aus.

Vom 15. April bis am 27. November 2015 laufen die Sanierungsarbeiten an der Quaibrücke und am Bellevue. Um die Tramgleise zu erneuern, ist das Bellevue ab dem 11. Juli fünf Wochen für Fussgänger und Tram ganz gesperrt. Nach dem Verlegen der neuen Gleise sind rund 1400 m² Oberbeton zu giessen. Hier setzt die ausführende Firma Walo Bertschinger AG auf den qualitativ hochwertigen Spezialbeton von Eberhard Baustoffe. Zum Einsatz kommt ein Primärbeton G 701 in der Festigkeitsklasse C30/37 mit einem Zementgehalt von 320 kg/m³ und 2 kg Kunststofffasern/m³. Die Hochmodulpolymerfasern mit einer Länge von 8 mm und einem Durchmesser von 0,04 mm reduzieren die Breite der Schwindrisse in der Betonoberfläche. Die wasserblau-gelben Fahrmischer fahren während dreier Tage und liefern zeitgenau 90, 70 und nochmal 70 m³ Spezialbeton. Die Verteilung des Betons erfolgt mit einer Betonpumpe. Der verwendete Beton eignet sich für Strassendecken und Brückenplatten, die Taumitteln ausgesetzt sind.

Spezialbeton – Kernkompetenz der Eberhard Baustoffe

Gesamtleistung Schiffbauplatz, Zürich



Der Schiffbauplatz in Zürich erhält ein neues Gesicht. Auf dem ehemaligen Industrieareal entstehen Büro- und Gewerbeflächen. Rückbau, Altlastsanierung und Baugrubenaushub sind Bestandteil der Gesamtleistung der ARGE Eberhard Bau AG/Eberhard Recycling AG.

Die Rückbauarbeiten starteten Anfang Mai 2015. In einem ersten Schritt entfernte ein Subunternehmer schadstoffhaltige Bauteile wie Asbest, PCB-haltige Fugenabdichtungen oder «Holzklötzliböden». Für den Rückbau der entkernten Liegenschaft standen ein 50- und ein 100-Tonnen-Bagger im Einsatz. Der Rückbau der teilweise massiven Strukturen ergab rund 6500 m³ Beton- und 2000 m³ Mischabbruch. Seit Juli laufen der Baugrubenaushub, der Rückbau der Kellergeschosse und die Triage der Altlasten. Um mit PCB belastete Wandbeschichtungen zu entfernen, hievte der Grossbagger einen Minibagger mit Teilschnittfräse ins Untergeschoss. Auf dem Areal warten belasteter Beton, Giessereisand oder Aushub mit Quecksilber auf die Schadstoffanalyse, um anschliessend fachgerecht verwertet oder entsorgt zu werden. Von den 13'000 m³ Aushubvolumen ist rund die Hälfte belastet. Die Arbeiten sollen bis im Oktober 2015 abgeschlossen sein.

Eberhard – damit die Altlast nicht zur Last wird

Roboter für den Mischabbruch



Die Eberhard Unternehmungen investieren in die Zukunft und bauen die erste robotergesteuerte Sortieranlage für Mischabbruch weltweit. Sie beweisen damit ein weiteres Mal Pioniergeist und Weitsicht.

Als weltweites Novum werden solche Roboter erstmals zur Aufbereitung von Mischabbruch eingesetzt. Die neue Anlage entsteht in der mittleren von drei neuen Hallen im Ekipark auf dem Areal Frevlig in Oberglatt, wo auch DLZ und BAZO stehen. Die Montagearbeiten für die neue Mischabbruchaufbereitungsanlage starteten Ende Juni 2015. Die beiden finnischen Lastwagen mit dem Herzstück der Anlage trafen am 21. Juli in Oberglatt ein. Die Montage und der Testbetrieb konnten Anfang September 2015 abgeschlossen werden. Die leistungsfähige Anlage eignet sich einerseits für das Aussortieren von nicht mineralischen Fremdstoffen wie Kunststoff, Metall oder Holz, und andererseits können die beiden Roboter auch Backsteine und Beton voneinander trennen. Das Sortierband läuft mit einer maximalen Geschwindigkeit von 30 cm/s. Ein Scanner identifiziert die einzelnen Objekte auf dem Band, und die beiden Greifer befördern die Teile mit atemberaubender Schnelligkeit in die entsprechenden Abwurfkanäle. Die beiden Greifarme können pro Stunde 4000 Bewegungen ausführen und maximal 20 kg schwere Steine aussortieren!

Effizient. Eberhard dank modernster Robotertechnik

Maag Transporte, Höri und Rümlang – neu bei Eberhard



Zwischen Maag Transporte in Höri und Rümlang und den Eberhard Unternehmungen besteht eine über 50-jährige Beziehung. Richard Maag war bei den Gebrüder Eberhard Lastwagenführer, bevor er vor genau 50 Jahren seine eigene Transportfirma gründete.

Die blauen Scania sind seither ein Begriff für Zuverlässigkeit und Flexibilität und waren während dieser langen Zeit regelmässig auch für Eberhard im Einsatz. Per 1. September 2015 schliesst sich der Kreis. Im Rahmen der Nachfolgelösung der Einzelfirma D. Maag Transporte in Rümlang kauft die Eberhard Bau AG per 1. September 2015 die Liegenschaften in Rümlang und das Inventar der D. Maag Transporte. Das Personal der D. Maag Transporte ist per 1. September 2015 bei der Eberhard Bau AG angestellt.

Maag, ein Begriff in der Entsorgung von Bauabfällen, wird als selbständiges Profitcenter innerhalb der Eberhard Bau AG geführt. Das heisst juristisch gesehen: Die Geschäfte «Maag» laufen innerhalb der Eberhard Bau AG. Am Markt wird «Maag» weiterhin als selbständige Marke auftreten.

Ihre Ansprechpartner als Kunde der Maag Transporte und Muldenservice finden Sie wie gewohnt unter Telefon 044 818 11 15 oder unter www.maagtransport.ch, E-Mail info@maagtransport.ch. Sie können auch weiterhin am Standort Oberglatterstrasse 5 in 8153 Rümlang Sperrgut, Metall, Elektro- und Kühlgeräte anliefern.

Wir danken Frau Dora Maag für das geschenkte Vertrauen und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute. Die acht neuen Mitarbeitenden heissen wir bei der Eberhard Bau AG herzlich willkommen. Den Kunden der Maag Transporte und Muldenservice danken wir und freuen uns, wenn Sie unsere Leistungen auch weiterhin beanspruchen und uns das Vertrauen schenken.

